

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) für Gutscheine

§ 1 – Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für den Erwerb und die Nutzung von Gutscheinen von tigertörtchen. Mit dem Kauf oder der Einlösung eines Gutscheins erkennt der Kunde diese Bedingungen an.

§ 2 – Vertragspartner

Vertragspartner ist die tigertörtchen GmbH, Chausseestraße 60, 10115 Berlin, E-Mail: info@tigertoertchen.de
Unsere vollständigen Kontaktdaten sind unter www.tigertoertchen.de/impressum abrufbar.

§ 3 – Vertragsgegenstand

- (1) tigertörtchen bietet Wertgutscheine sowie Backkurs-Gutscheine an.
- (2) Wertgutscheine können im Café oder bei Bestellungen von Produkten als Zahlungsmittel eingesetzt werden.
- (3) Backkurs-Gutscheine können zur Buchung eines Kursplatzes über das Online-Buchungssystem verwendet werden. Der Gutscheinwert wird auf den Buchungsbetrag angerechnet.
- (4) Ist der Gutscheinwert höher als der Preis der gebuchten Leistung, bleibt der Restwert bis zum Ablauf der Gültigkeit für weitere Buchungen oder Einkäufe erhalten.

§ 4 – Bestellung und Versand

- (1) Gutscheine können online, per E-Mail oder im Café erworben werden.
- (2) Wertgutscheine werden nach Zahlungseingang per Post zugesandt oder im Geschäft ausgestellt.
- (3) Backkurs-Gutscheine werden nach Zahlungseingang als PDF per E-Mail übermittelt.
- (4) Erfolgt der Versand auf Wunsch des Kunden per Post, übernimmt tigertörtchen keine Haftung für Verlust, Beschädigung oder verspätete Zustellung nach Übergabe an den Versanddienstleister.

§ 5 – Preise und Zahlung

- (1) Alle Preise verstehen sich als Endpreise in Euro einschließlich der gesetzlichen Mehrwertsteuer.
- (2) Gutscheine sind im Voraus vollständig zu bezahlen.
- (3) Bei Online-Käufen stehen die im Bestellprozess angegebenen Zahlungsarten zur Verfügung.
- (4) Der Versand oder die elektronische Zustellung erfolgt erst nach Zahlungseingang.
- (5) Wird das Zahlungsziel überschritten, tritt automatisch Zahlungsverzug ein, ohne dass es einer Mahnung bedarf. tigertörtchen ist berechtigt, Verzugszinsen in gesetzlicher Höhe (§ 288 BGB) zu berechnen.
- (6) Für jede erforderliche Mahnung kann eine Bearbeitungspauschale von 5 € berechnet werden, soweit kein geringerer Aufwand nachgewiesen wird.

§ 6 – Gültigkeit und Einlösung

- (1) Gutscheine sind ab Ausstellungsdatum drei Jahre gültig. Die gesetzliche Verjährungsfrist beginnt mit dem Ende des Jahres, in dem der Gutschein ausgestellt wurde.
- (2) Nach Ablauf dieser Frist können Gutscheine nicht mehr eingelöst werden.
- (3) Backkurs-Gutscheine können ausschließlich über das Online-Buchungssystem für verfügbare Kursplätze eingelöst oder angerechnet werden. Eventuelle Restbeträge können für weitere Buchungen verwendet werden.
- (4) Wertgutscheine können auf mehrere Einkäufe in den Cafés aufgeteilt werden, bis der Wert vollständig verbraucht ist.
- (5) Eine Barauszahlung oder Verzinsung des Gutscheinwertes ist ausgeschlossen.

§ 7 – Verlust oder Diebstahl

- (1) tigertörtchen übernimmt keine Haftung für Verlust oder Diebstahl eines Gutscheins nach Übergabe, es sei denn, der Verlust wurde durch Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit von tigertörtchen verursacht.
- (2) Eine Ersatz- oder Neuausstellung ist nur für Online-Gutscheine möglich.

§ 8 – Widerrufsrecht

- (1) Für Gutscheine, die auf einen bestimmten Termin oder eine konkrete Dienstleistung (z. B. Backkurs) lauten, besteht kein gesetzliches Widerrufsrecht gemäß § 312g Abs. 2 Nr. 9 BGB.
- (2) Für Wertgutscheine, die elektronisch übermittelt oder personalisiert ausgestellt werden, besteht ebenfalls kein Widerrufsrecht, sobald der Gutscheincode dem Kunden übermittelt wurde (§ 356 Abs. 5 BGB).
- (3) Mit der Bestellung erklärt die Kundin bzw. der Kunde ausdrücklich ihr/sein Einverständnis, dass tigertörtchen vor Ablauf der Widerrufsfrist mit der Vertragserfüllung beginnt, und erkennt an, dass das Widerrufsrecht mit Bereitstellung oder Übermittlung des Gutscheins erlischt.

§ 9 – Haftung

- (1) tigertörtchen haftet uneingeschränkt für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung von tigertörtchen oder deren Erfüllungsgehilfen beruhen.
- (2) Für sonstige Schäden haftet tigertörtchen nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit. Bei einfacher Fahrlässigkeit haftet tigertörtchen nur bei Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten); in diesem Fall ist die Haftung auf den vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden begrenzt.
- (3) Eine weitergehende Haftung, insbesondere für entgangene Gewinne, mittelbare oder Folgeschäden, ist ausgeschlossen, soweit gesetzlich zulässig.

§ 10 – Datenschutz

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt ausschließlich im Rahmen der Datenschutzerklärung von tigertörtchen, abrufbar unter www.tigertoertchen.de/datenschutzerklaerung.

§ 11 – Gerichtsstand und anwendbares Recht

- (1) Es gilt deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.
- (2) Gerichtsstand und Erfüllungsort ist Berlin, sofern gesetzlich zulässig.

§ 12 – Salvatorische Klausel

Sollte eine Bestimmung dieser AGB unwirksam oder undurchführbar sein, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt. Anstelle der unwirksamen oder undurchführbaren Regelung tritt die gesetzliche Bestimmung.